



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 2. Woche | 05.01.2026 – 11.01.2026

2. AUSGABE 2026

Marktübersicht

Preisbericht Österreich

Markt Österreich

Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Uneinheitliche Entwicklung der Schlachtrinderpreise

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe für Jungstiere (E-P) sank in der Berichtswoche um 1 Cent auf EUR 7,36 je kg. Er lag um 33,6 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 4 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis betrug EUR 5,71 je kg – ein Plus von 34,4 % gegenüber der Vorjahreswoche.

Weitere Informationen zu den Schlachtrinderpreisen in Österreich finden Sie in den Tabellen ab Seite 5 sowie in den Grafiken ab Seite 12.

Überschaubares Angebot bei Jungstieren und Kühen

In der 3. Kalenderwoche trifft ein eher knappes Angebot an Jungstieren auf eine gute Nachfrage. Der Fleischhandel läuft grundsätzlich gut, nur der Absatz von Edelteilen gestaltet sich etwas schwieriger. Ein Grund für das überschaubare Lebendangebot dürften die niedrigen Temperaturen sein. Einige Mäster belassen daher die Tiere etwas länger in den Ställen. Die ARGE Rind rät jedoch, schlachtreife Stiere zeitnah zu vermarkten. Andernfalls könnten gegen Monatsende Angebotsüberhänge entstehen. Die Jungstierpreise ziehen an. Auch bei den Schlachtkühen sind die verfügbaren Mengen begrenzt. Gleichzeitig steigt der Bedarf der Verarbeitungsbetriebe und die Nachfrage aus dem Ausland nimmt nach den Feiertagen wieder zu. Dementsprechend tendieren die Preise leicht aufwärts. Die Notierungen für Jungstiere und Kühe bleiben ausgesetzt. Kalbinnen notieren unverändert zur Vorwoche. Auf dem Schlachtkälbermarkt geht die Nachfrage nach dem saisonalen Höhepunkt vor Weihnachten deutlich zurück. Die Notierung gibt nach.

In Deutschland werden Schlachtrinder trotz der höheren Preise weiter stark nachgefragt. Insbesondere das Interesse an Jungstieren ist für die Jahreszeit ungewöhnlich hoch. Das geringe Angebot reicht in einigen Regionen nicht aus. Bei den Schlachtkühen stehen etwas größere Mengen zur Verfügung, diese sind allerdings nur knapp bedarfsdeckend. Die Preisempfehlungen werden in fast allen Kategorien erneut angehoben, nur hochwertige Kalbinnen bleiben auf dem Niveau der Vorwoche.

Rückstau bei Schweinen

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine sank in der Berichtswoche um 8 Cent auf EUR 1,76 je kg. Er lag um 15,4 % unter dem Vorjahreswert.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen fiel um 10 Cent auf EUR 0,83 je kg zu. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 25,9 %.

Die Angebotsüberhänge aus den Feiertagswochen belasteten den heimischen Schweinemarkt. Teilweise kamen Schweine erst zwei Wochen nach dem gewünschten Termin zur Schlachtung. Die Nachfrage nach Schweinefleisch fiel wie so oft zu Jahresbeginn sehr schwach aus. Zur Aufrechterhaltung des Warenflusses mussten die Erzeugerorganisationen wie in Deutschland einer Preissenkung um 15 Cent je kg zustimmen.

Aktuell stabilisiert sich die Mastschweine-Notierung auf dem reduzierten Niveau. Sie bleibt im Zeitraum 15. bis 21. Jänner unverändert bei EUR 1,49 je kg.

Ferkelnotierung sinkt

Durch den Rückstau und die sinkenden Preise auf dem Schweinemarkt ging die Ferkelnachfrage deutlich nach unten. Somit gab es auch hier einen wachsenden Angebotsüberschuss. Eine Rücknahme der Ferkelnotierung in der 3. Kalenderwoche um 20 Cent auf EUR 2,30 je kg war daher alternativlos. Abhängig von freiwerdenden Mastplätzen sollte dadurch die Ferkelnachfrage wieder anziehen.

Europaweit gerieten die Ferkelpreise durch die Marktverwerfungen bei den Schlachtschweinen unter Druck. Nur wenige Notierungen konnten sich behaupten.

EU-Schweinemarkt: Angebotsüberhänge werden abgebaut

Auf den europäischen Schweinemärkten begann der Abbau des Rückstaus aus den Vorwochen. Aus einigen Mitgliedsländern wurde bereits über deutlich reduzierte Angebotsüberhänge berichtet. Der Fleischhandel präsentierte sich herausfordernd. Wieder einmal stellte sich die als „Jännerloch“ bekannte Nachfrageschwäche ein. Viele Mastschweine-Notierungen wurden nach unten korrigiert. Damit verbunden war die Hoffnung, dass das Interesse an Schweinefleisch in der Folge wieder anziehen sollte.

In Deutschland nimmt die Nachfrage nach Schweinen nach der markanten Preissenkung in der Vorwoche zu. Das Angebot ist aufgrund des Rückstaus aber noch immer groß. Auf dem Fleischmarkt werden nach den Beeinträchtigungen durch Schnee und Eis wieder größere Mengen gehandelt. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine bleibt bis zum 21. Jänner unverändert bei EUR 1,45 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 2. Woche, 5. Jänner 2026 bis 11. Jänner 2026

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge^{*)} (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	1. Woche 26		2. Woche 26		Vorw. ±	2. KW 25
Österreich ¹⁾	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,40	653	7,39	743	-0,01	5,55
Jungstiere R3	7,37	298	7,34	316	-0,03	5,47
Jungstiere E-P	7,37	2.208	7,36	2.268	-0,01	5,51
Ochsen U3	7,50	57	7,36	55	-0,14	5,67
Ochsen R3	7,43	91	7,39	87	-0,04	5,50
Ochsen E-P ⁴⁾	7,42	219	7,28	278	-0,14	5,52
Kühe R3	5,87	219	6,01	367	0,14	4,47
Kühe O3	5,47	76	5,59	153	0,12	4,11
Kühe E-P	5,67	1.125	5,71	1.975	0,04	4,25
Kalbinnen U3	7,27	201	7,20	260	-0,07	5,27
Kalbinnen R3	7,11	173	7,09	276	-0,02	5,20
Kalbinnen E-P	7,14	592	7,04	951	-0,10	5,16
Schweine S ²⁾	1,85	34.198	1,79	44.070	-0,06	2,11
Schweine E ²⁾	1,81	13.059	1,70	16.772	-0,11	2,01
Schweine U ²⁾	1,75	638	1,51	789	-0,24	1,84
Schweine S-P ²⁾	1,84	47.931	1,76	61.669	-0,08	2,08
Zuchtsauen	0,93	451	0,83	863	-0,10	1,12
Kälber E-P ³⁾	9,66	86	10,01	168	0,35	7,38
Jungrinder E-P ³⁾	7,78	116	7,74	140	-0,04	5,73

Quelle: AMA

	1. Woche 26		2. Woche 26		Vorw. ±	2. KW 25
Niederösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,37	133	7,39	161	0,02	5,53
Jungstiere R3	7,33	67	7,32	86	-0,01	5,47
Jungstiere E-P	7,36	607	7,34	590	-0,02	5,52
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,88	42	6,05	66	0,17	4,45
Kühe O3	-	-	5,54	19	-	-
Kühe E-P	5,73	251	5,80	322	0,07	4,37
Kalbinnen U3	7,36	77	7,21	94	-0,15	5,30
Kalbinnen R3	7,04	51	7,09	72	0,05	5,19
Kalbinnen E-P	7,21	190	7,10	265	-0,11	5,20
Schweine S ²⁾	1,91	5.819	1,90	6.261	-0,01	2,19
Schweine E ²⁾	1,93	2.601	1,83	2.781	-0,10	2,10
Schweine U ²⁾	1,72	173	1,60	149	-0,12	1,89
Schweine S-P ²⁾	1,91	8.602	1,87	9.193	-0,04	2,17
Zuchtsauen	-	-	-	-	-	1,14
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge^{*)} (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	1. Woche 26		2. Woche 26		Vorw. ±	2. KW 25
Oberösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,38	385	7,39	430	0,01	5,52
Jungstiere R3	7,35	157	7,32	166	-0,03	5,46
Jungstiere E-P	7,36	1.153	7,37	1.246	0,01	5,49
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,79	125	5,97	160	0,18	4,47
Kühe O3	5,42	47	5,58	65	0,16	4,14
Kühe E-P	5,66	517	5,72	731	0,06	4,28
Kalbinnen U3	7,15	68	7,18	90	0,03	5,18
Kalbinnen R3	7,12	88	7,07	121	-0,05	5,15
Kalbinnen E-P	7,09	251	7,06	405	-0,03	5,09
Schweine S ²⁾	1,82	11.773	1,74	14.142	-0,08	2,09
Schweine E ²⁾	1,77	5.046	1,64	5.817	-0,13	1,98
Schweine U ²⁾	1,80	261	1,44	262	-0,36	1,85
Schweine S-P ²⁾	1,81	17.106	1,71	20.247	-0,10	2,05
Zuchtsauen	1,15	66	0,83	182	-0,32	1,12
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	1. Woche 26		2. Woche 26		Vorw. ±	2. KW 25
Steiermark	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,47	74	7,37	93	-0,10	5,52
Jungstiere R3	-	-	-	-	-	-
Jungstiere E-P	7,41	224	7,35	207	-0,06	5,48
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,80	17	6,14	73	0,34	4,49
Kühe O3	5,58	3	-	-	-	-
Kühe E-P	5,54	86	5,91	236	0,37	4,24
Kalbinnen U3	7,29	44	7,25	42	-0,04	5,28
Kalbinnen R3	7,26	18	7,15	48	-0,11	5,20
Kalbinnen E-P	7,25	80	7,12	125	-0,13	5,16
Schweine S ²⁾	1,85	16.104	1,78	23.085	-0,07	2,10
Schweine E ²⁾	1,81	5.084	1,70	7.805	-0,11	2,01
Schweine U ²⁾	1,73	191	1,53	367	-0,20	1,84
Schweine S-P ²⁾	1,84	21.380	1,76	31.267	-0,08	2,07
Zuchtsauen	0,88	242	0,81	534	-0,07	1,12
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	1. Woche 26		2. Woche 26		Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	-	-	7,58	20	-
Ochsen U3	7,59	32	7,29	21	-0,30
Ochsen R3	7,59	34	7,53	29	-0,06
Ochsen E-P	7,55	96	7,32	113	-0,23
Kühe R3	6,08	19	6,09	54	0,01
Kühe O3	5,72	3	5,79	13	0,07
Kühe E-P	5,80	158	5,79	392	-0,01
Kalbinnen U3	7,88	27	7,55	32	-0,33
Kalbinnen R3	7,61	18	7,39	29	-0,22
Kalbinnen E-P	7,65	73	7,34	127	-0,31
Kälber E-P	10,80	11	10,68	33	-0,12
Jungrinder E-P	7,90	101	7,83	163	-0,07

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

	51. Woche 25	52. Woche 25	1. Woche 26	2. Woche 26	Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	7,32	7,29	7,25	7,32	0,07
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	2,09	2,07	2,04	2,07	0,03
Bauch (S-P)	2,71	2,73	2,73	2,63	-0,10
Schulter (S-P)	1,89	1,79	1,93	1,86	-0,07
Karree (S-P)	4,13	4,23	4,19	4,21	0,02

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	01.01.26-07.01.26	08.01.26-14.01.26	15.01.26-21.01.26
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,64	1,49	1,49
Zuchten (notiert frei Rampe)	0,92	0,82	0,82

EZG Gut Streitdorf	01. Woche 26	02. Woche 26	03. Woche 26
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,50	2,50	2,30

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	52. Woche 25	1. Woche 26	2. Woche 26
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	*)	7,35	7,66

*) Aus Datenschutzgründen darf der Preis nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 2. Woche 2026:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	587	25.022,0	3,70
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	4	168,00	2,57
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	93	7.204,40	1,01
Altziegen / Altböcke	1	48,45	0,90
Kitze	2	48,00	2,65
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	179	3.840,42	7,88
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	01. Woche 2026	02. Woche 2026	03. Woche 2026
Jungstier HK R2/3	*)	*)	*)
Kalbin HK R3	6,65	6,65	6,65
Kuh HK R2/3	*)	*)	*)
Schlachtkälber HK R2/3	9,95	9,95	9,75

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	September 2025	Oktober 2025	November 2025
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	34,97	34,98	33,94
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	33,49	33,44	32,62

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; **konventionelles** Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 3. November 2025 bis 30. November 2025

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Oktober 2025		November 2025		± Vormonat	Nov. 2024
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	6,31	4	-	-	-	-
Kühe E-P	5,72	27	5,10	21	-0,62	4,38
Schweine S-P **	1,80	48.745	1,71	40.978	-0,09	2,01
Slowenien						
Jungstiere E-P	6,99	141	7,06	136	0,07	5,22
Stierfleisch E-P	6,80	92	6,76	26	-0,04	4,34
Kühe E-P	6,15	856	5,69	628	-0,46	4,22
Kalbinnen E-P	6,78	98	6,44	46	-0,34	4,63
Schweine S-P **	1,99	1.755	1,87	1.511	-0,12	2,09
Tschechien						
Jungstiere E-P	7,02	1.408	7,01	597	-0,01	5,20
Stierfleisch E-P	6,84	226	6,72	88	-0,12	4,74
Kühe E-P	6,39	2.535	5,91	1.730	-0,48	4,50
Kalbinnen E-P	6,46	730	6,10	452	-0,36	4,59
Ungarn						
Jungstiere E-P	6,97	255	6,89	254	-0,08	5,24
Stierfleisch E-P	6,56	49	6,23	27	-0,33	4,65
Kühe E-P	5,87	554	5,51	426	-0,36	4,05
Kalbinnen E-P	6,32	193	6,69	203	0,37	4,58
Schweine S-P **	1,90	3.078	1,61	1.895	-0,29	2,00
Slowakei						
Jungstiere E-P	6,95	70	-	-	-	-
Stierfleisch E-P	6,38	7	-	-	-	-
Kühe E-P	5,80	294	5,41	190	-0,39	3,80
Kalbinnen E-P	6,17	117	5,45	37	-0,72	4,31
Kroatien						
Kühe E-P	5,38	120	4,89	155	-0,49	3,47
Kalbinnen E-P	6,38	8	-	-	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2025	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate													
AT ¹⁾	♂	3.102	2.877	2.863	3.070	2.699	2.085	1.743	1.584	1.670	1.981	2.132	25.806
	♀	1.325	1.221	1.268	1.584	1.198	894	904	746	955	1.084	1.232	12.411
andere Länder ²⁾	♂	1	0	3	0	5	1	0	2	2	1	11	26
	♀	0	0	1	0	0	0	6	1	3	0	0	11
Schlachtungen über 8 Monate													
AT ¹⁾	♂	18.618	17.760	21.911	22.674	19.240	19.618	19.694	17.846	19.712	21.045	20.196	218.314
	♀	20.209	18.412	20.555	21.909	17.155	15.243	18.254	17.301	20.376	25.862	23.064	218.340
andere Länder ²⁾	♂	1.350	1.545	1.388	1.412	1.419	1.865	2.035	1.150	1.566	2.310	1.387	17.425
	♀	5.553	4.675	3.799	3.254	3.224	4.645	5.363	4.317	5.080	5.781	4.474	50.164
Schlachtungen gesamt													
AT ¹⁾	♂	21.720	20.637	24.774	25.744	21.939	21.703	21.437	19.430	21.382	23.026	22.328	244.120
	♀	21.534	19.633	21.823	23.493	18.353	16.137	19.158	18.047	21.331	26.946	24.296	230.751
	gesamt	43.254	40.270	46.597	49.237	40.292	37.840	40.595	37.477	42.713	49.972	46.624	474.871
andere Länder ²⁾	♂	1.351	1.545	1.391	1.412	1.424	1.866	2.035	1.152	1.568	2.311	1.398	17.451
	♀	5.553	4.675	3.800	3.254	3.224	4.645	5.369	4.318	5.083	5.781	4.474	50.175
	gesamt	6.903	6.219	5.191	4.666	4.648	6.511	7.404	5.470	6.650	8.092	5.872	67.626
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück													
in EU-Länder	♂	5.504	4.192	4.526	4.198	2.708	2.072	1.809	2.409	4.841	6.325	7.121	45.705
	♀	3.455	2.704	3.145	3.494	2.904	1.640	1.371	2.419	3.578	4.650	4.326	33.686
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück													
aus EU-Ländern	♂	25	64	29	34	20	22	7	8	25	41	21	296
	♀	54	58	45	75	198	117	22	75	114	88	122	968

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis November 2025																					
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	2	4	10.238	318	1	10	16	33	4.311	0	2	51	2	12	14	25	19	1.832	557	3	17.451
♀	0	18	24.929	847	44	2	135	1.912	10.528	3	30	2	8	12	35	15	53	8.101	3.492	10	50.175
gesamt	2	22	35.167	1.165	45	12	151	1.945	14.839	3	32	53	10	24	49	40	72	9.933	4.049	13	67.626
in %	0,00	0,03	52,00	1,72	0,07	0,02	0,22	2,88	21,94	0,00	0,05	0,08	0,01	0,04	0,07	0,06	0,11	14,69	5,99	0,02	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich.
Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	2. Woche 26			2. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrassen	48	69,60	272,25	147,49
Stierkälber - Fleischrassen*)	166	77,15	532,55	379,35

*) Fleischrassen, Zweinutzungsrassen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	2. Woche 26			2. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	165	332,17	4,75	3,07
Jährlingsrinder - männlich	-	-	-	-
Jährlingsrinder - weiblich	-	-	-	-

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Rotholz, am 7. Jänner 2026

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Erstlingskühe	Fleckvieh	112	105	2.670,48
Kühe frisch	Fleckvieh	59	51	2.574,51
Kalbinnen	Fleckvieh	52	52	2.923,46
Kälber	Fleckvieh	46	45	743,56
Stiere	Fleckvieh	6	5	1.820,00
Erstlingskühe	Brown Swiss	24	21	2.350,00
Kühe frisch	Brown Swiss	10	10	2.104,00
Erstlingskühe	Holstein	41	38	2.587,63
Kühe frisch	Holstein	15	13	2.426,92
Kälber	Holstein	8	8	420,00
Erstlingskühe	Jersey	5	4	1.787,50

Quelle: Rinderzucht Tirol

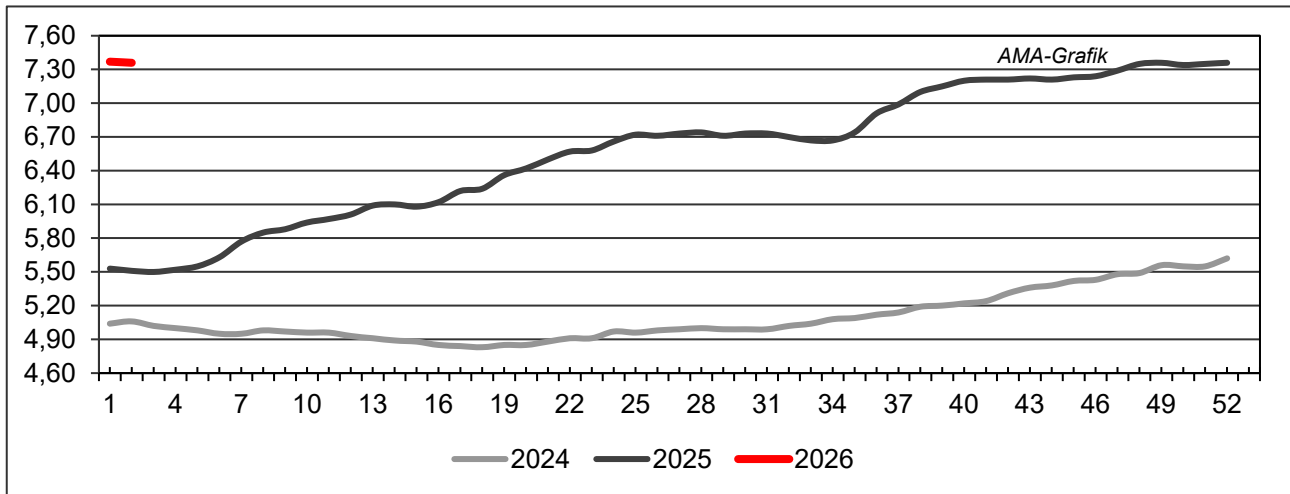
Imst, am 8. Jänner 2026

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Erstlingskühe	Brown Swiss	11	10	2.600,00
Kalbinnen	Brown Swiss	19	19	2.581,05
Kälber	Brown Swiss	9	9	837,78
Kalbinnen	Grauvieh	4	4	2.650,00

Quelle: Rinderzucht Tirol

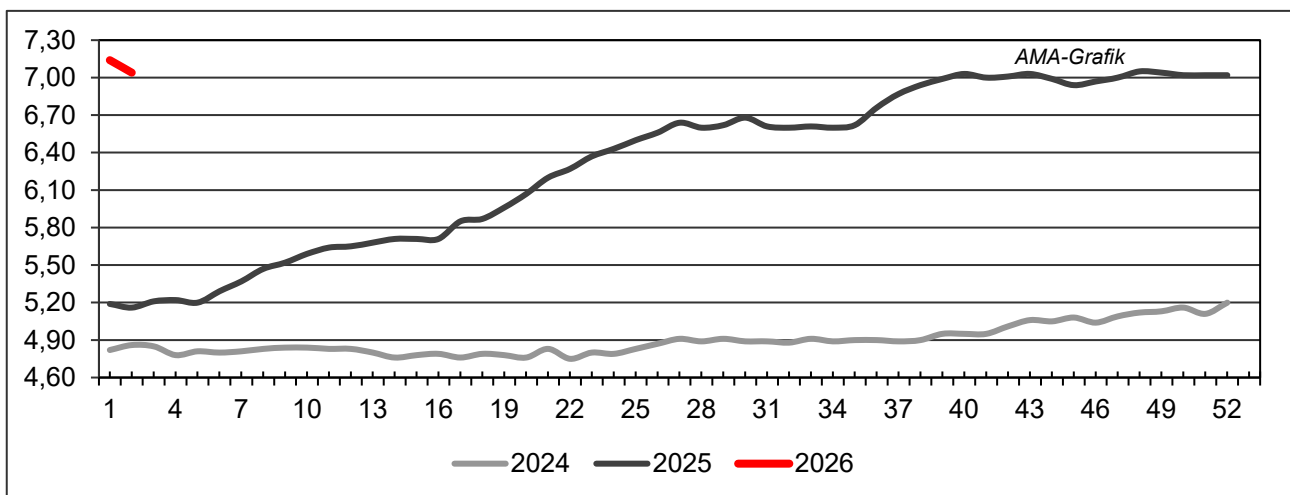
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



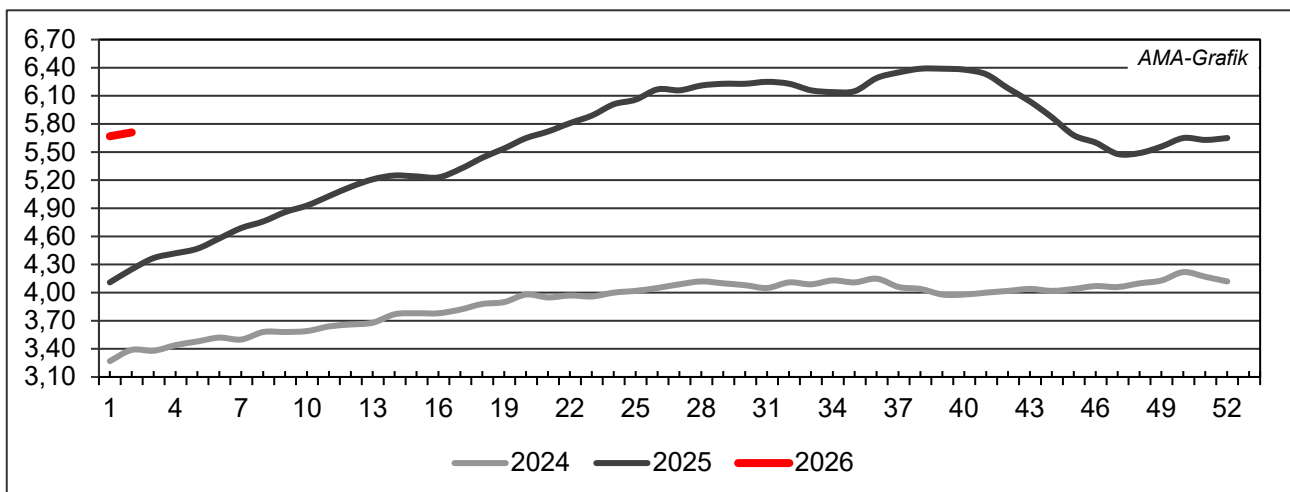
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



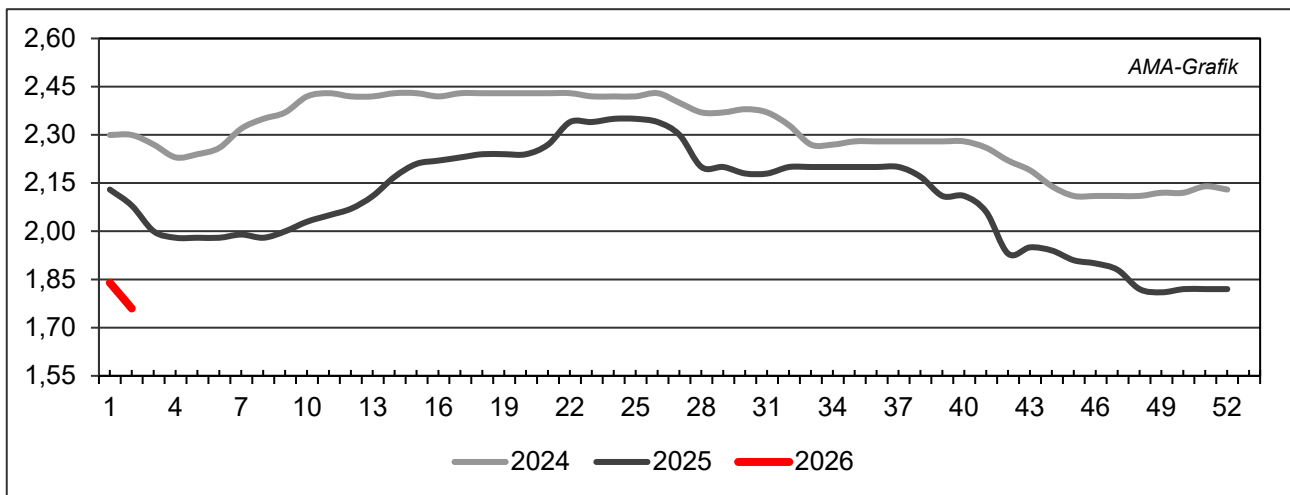
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



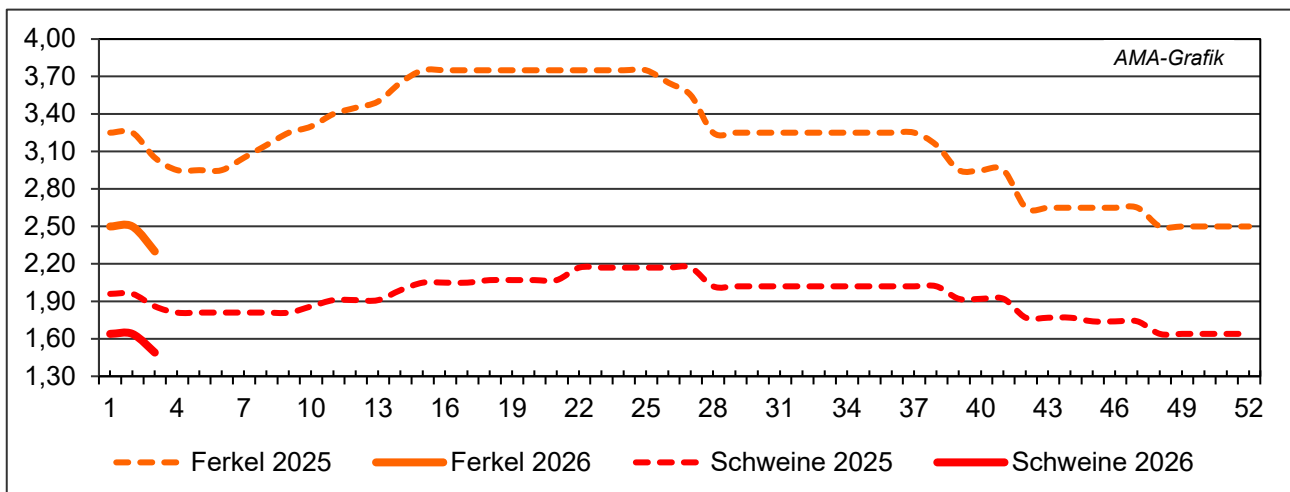
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



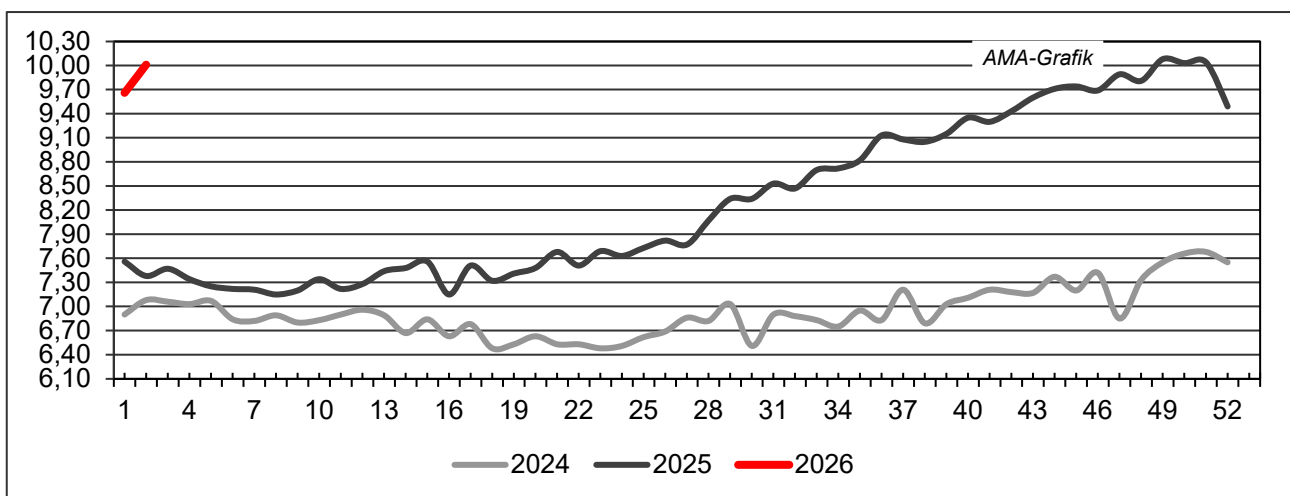
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
Woche bis:	21.12.	28.12.	04.01.	21.12.	28.12.	04.01.	21.12.	28.12.	04.01.	21.12.	28.12.	04.01.	21.12.	28.12.	04.01.
Belgien	-	-	-	655,75	656,13	655,63	-	-	-	608,25	602,50	605,79	701,88	702,38	701,25
Bulgarien	-	-	-	433,87	617,09	581,19	-	-	-	444,15	393,90	446,66	491,53	491,53	491,53
Tschechien	-	-	-	716,16	717,38	716,53	-	-	-	549,30	544,82	551,67	604,49	-	601,97
Dänemark	657,48	656,36	661,65	615,58	606,70	627,51	665,51	665,60	665,67	609,69	598,80	610,38	655,07	649,13	660,18
Deutschland	-	-	-	734,09	740,03	738,24	782,30	769,18	806,32	598,27	596,53	596,62	686,71	696,95	688,27
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	516,20	-	480,80	-	-	-
Irland	718,04	718,04	735,37	711,25	712,53	713,84	720,00	725,77	721,36	636,25	636,25	633,50	729,62	731,39	727,66
Griechenland	592,87	592,87	592,87	548,78	548,78	548,78	-	-	-	295,87	295,87	295,87	-	-	-
Spanien	738,73	735,76	737,32	769,98	751,46	747,16	-	-	-	574,04	574,73	592,89	777,09	778,12	780,27
Frankreich	-	-	-	732,00	731,00	737,00	726,00	730,00	723,00	638,00	638,00	641,00	747,00	746,00	746,00
Kroatien	-	-	-	699,37	715,47	625,89	-	-	-	459,90	459,90	600,57	653,09	683,19	667,93
Italien	737,53	737,53	600,00	742,89	656,94	759,06	834,00	768,00	768,00	575,44	562,68	567,41	743,80	793,39	790,45
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	481,66	481,66	481,66	521,66	521,66	696,66	576,66	576,66	585,66	521,29	516,66	421,66	531,66	531,66	531,66
Litauen	-	-	-	659,33	-	624,14	-	-	-	605,73	614,95	604,99	597,61	582,74	600,89
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	752,01	746,13	752,60	-	-	-	505,08	501,13	505,47	472,95	469,25	473,31
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	658,00	658,00	658,00	740,00	740,00	740,00	-	-	-	621,00	621,00	621,00	600,00	600,00	600,00
ÖSTERREICH	779,66	774,41	784,80	733,35	734,23	736,17	736,25	740,70	743,91	563,01	560,59	550,24	707,10	704,77	708,80
Polen	718,24	737,95	694,88	713,97	745,30	726,40	-	-	-	607,44	602,03	601,03	691,43	706,16	708,63
Portugal	680,68	680,13	701,00	715,33	707,00	709,71	650,00	650,00	650,00	540,36	538,37	542,53	725,71	725,35	721,18
Rumänien	647,98	519,23	518,83	580,26	594,16	616,21	515,61	535,22	534,81	550,02	544,61	545,34	587,58	587,77	586,01
Slowenien	692,61	690,41	690,41	684,39	699,69	690,78	693,41	693,41	700,41	474,42	501,90	516,98	652,72	680,75	669,70
Slowakei	-	-	-	564,70	564,70	564,70	-	-	-	516,78	516,78	516,78	-	-	-
Finnland	-	-	-	609,71	604,99	617,35	-	-	-	537,38	539,99	530,66	606,10	607,37	618,59
Schweden	732,17	737,84	748,74	705,87	714,39	710,82	759,11	719,74	733,85	661,98	669,23	682,34	699,55	701,37	731,44
EU	722,09	719,51	721,09	727,63	729,44	725,44	725,22	728,39	726,91	607,34	605,17	607,46	725,85	730,91	730,00

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	14.12.2025	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	942,50	971,60	1.044,20	1.053,20	9,00
	Deutschland	950,64	966,00	1.090,05	-	-
	Spanien	1.134,30	1.078,50	1.090,60	1.033,80	-56,80
	Frankreich	982,00	984,00	985,00	996,00	11,00
	Kroatien	1.303,67	1.324,85	1.363,22	1.371,75	8,53
	Irland	-	-	-	-	-
	Italien	954,00	955,00	955,00	946,00	-9,00
	Zypern	941,00	958,00	966,00	968,00	2,00
	Lettland	562,00	676,71	676,96	696,53	19,57
	Litauen	677,59	691,26	770,70	-	-
	Ungarn	1.212,44	-	-	-	-
	ÖSTERREICH	788,00	768,00	-	735,00	-
	Polen	771,60	-	-	-	-
	Portugal	938,67	999,33	999,33	999,33	0,00
	Rumänien	784,03	804,10	-	803,74	-
	Slowenien	878,91	886,19	902,68	884,20	-18,48
	Finnland	569,00	569,00	569,00	562,46	-6,54
	Schweden	831,35	828,02	894,18	-	-
	EU	948,12	939,78	955,19	945,30	-9,89
LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	916,54	886,61	919,58	927,88	8,30
	Griechenland	-	-	-	-	-
	Spanien	1.239,60	1.165,00	1.144,70	1.130,50	-14,20
	Kroatien	1.335,66	1.328,23	1.308,56	1.347,77	39,21
	Italien	1.065,00	1.096,00	1.096,00	1.055,00	-41,00
	Lettland	553,91	623,59	628,24	546,71	-81,53
	Ungarn	-	-	-	-	-
	Portugal	1.305,56	1.268,32	1.268,32	1.268,32	0,00
	Slowenien	886,17	876,01	861,75	858,20	-3,55
	EU	1.042,35	1.023,49	1.017,13	1.006,69	-10,44

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	14.12.2025	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	Vorwoche ±
Belgien	156,31	154,88	153,47	153,85	0,38
Tschechien	169,87	169,66	170,13	169,93	-0,20
Dänemark	165,75	161,29	161,31	143,93	-17,38
Deutschland	172,72	172,76	173,45	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	144,00	135,40	136,43	134,79	-1,64
Frankreich	174,00	172,00	171,00	169,00	-2,00
Kroatien	152,11	155,68	155,88	154,48	-1,40
Irland	176,84	177,66	175,78	175,17	-0,61
Lettland	174,41	173,99	172,77	171,96	-0,81
Litauen	170,58	175,65	177,57	172,46	-5,11
Ungarn	159,67	161,31	162,16	-	-
Malta	-	-	-	-	-
Niederlande	123,45	-	-	-	-
ÖSTERREICH	185,76	186,84	184,80	186,53	1,73
Polen	163,12	163,03	159,26	-	-
Portugal	160,40	141,13	141,13	141,13	0,00
Rumänien	169,65	170,77	169,31	166,35	-2,96
Slowenien	186,48	185,46	185,30	185,52	0,22
Slowakei	149,38	149,38	149,38	149,38	0,00
Finnland	210,46	211,83	211,56	209,63	-1,93
Schweden	265,28	265,19	272,24	-	-
EU	159,58	156,14	156,15	154,50	-1,65

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	14.12.2025	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	Vorwoche ±
Belgien	152,33	149,95	148,59	148,43	-0,16
Bulgarien	218,96	219,01	218,84	219,07	0,23
Tschechien	164,92	165,17	164,78	164,28	-0,50
Dänemark	162,00	158,08	158,10	141,11	-16,99
Deutschland	169,97	170,12	171,96	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	143,34	134,41	135,66	132,50	-3,16
Frankreich	166,00	165,00	164,00	162,00	-2,00
Kroatien	155,50	149,72	149,21	149,01	-0,20
Irland	175,62	175,80	175,60	175,04	-0,56
Zypern	182,13	181,41	180,96	182,40	1,44
Lettland	179,29	178,65	175,61	177,20	1,59
Litauen	167,29	171,76	171,92	169,21	-2,71
Ungarn	156,23	157,43	157,41	-	-
Malta	-	-	-	-	-
Niederlande	122,31	-	-	-	-
ÖSTERREICH	177,08	177,10	178,46	180,58	2,12
Polen	159,61	159,30	155,33	-	-
Portugal	149,12	142,12	142,12	142,12	0,00
Rumänien	171,34	171,78	169,93	168,23	-1,70
Slowenien	167,48	167,17	167,95	167,21	-0,74
Slowakei	174,57	174,57	174,57	174,57	0,00
Finnland	204,08	204,14	203,92	201,81	-2,11
Schweden	260,69	260,98	266,33	-	-
EU	160,74	158,95	159,02	156,64	-2,38

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	14.12.2025	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	Vorwoche ±
Belgien	39,00	39,25	39,25	39,25	0,00
Dänemark	47,80	47,79	47,79	45,39	-2,40
Deutschland	46,00	46,00	-	-	-
Spanien	37,96	36,94	36,43	26,64	-9,79
Frankreich	41,75	42,25	40,50	42,50	2,00
Kroatien	-	-	-	-	-
Italien	77,80	-	-	-	-
Lettland	30,00	34,28	32,99	32,04	-0,95
Ungarn	-	51,80	-	-	-
Niederlande	27,00	-	-	-	-
Portugal	60,00	59,00	59,00	59,00	0,00
Finnland	82,16	80,94	81,45	82,21	0,76
Schweden	106,13	106,39	107,74	-	-
EU	45,74	45,44	45,09	42,13	-2,96

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	11.01.2026	Vorw. ±
Jungstiere U3	7,25	7,29	7,28	7,29	0,01
Jungstiere R3	7,20	7,26	7,24	7,23	-0,01
Jungstiere O3	6,89	6,87	6,92	6,93	0,01
Kalbinnen R3	6,73	6,83	6,75	6,85	0,10
Kühe R3	6,04	6,01	6,03	6,10	0,07
Kühe O3	5,87	5,85	5,85	5,95	0,10
Kälber E-P	7,93	7,69	7,88	7,97	0,09
Schweine S	1,69	1,70	1,69	1,60	-0,09
Schweine E	1,67	1,69	1,65	1,57	-0,08
Lämmer, pauschal	9,47	10,69	9,58	9,21	-0,37

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	21.12.2025	28.12.2025	04.01.2026	11.01.2026	Vorw. ±
Jungstiere U3	7,25	7,24	7,22	7,27	0,05
Jungstiere R3	7,23	7,21	7,24	7,25	0,01
Jungstiere E-P	7,23	7,24	7,23	7,23	0,00
Kalbinnen U3	6,65	6,59	6,67	6,79	0,12
Kalbinnen R3	6,63	6,60	6,64	6,75	0,11
Kalbinnen E-P	6,47	6,46	6,53	6,61	0,08
Kühe U3	6,22	6,20	6,23	6,29	0,06
Kühe R3	6,01	6,01	6,00	6,08	0,08
Kühe E-P	5,78	5,81	5,81	5,88	0,07
Schweine E	1,64	1,64	1,65	1,53	-0,12
Schweine S-P	1,65	1,65	1,66	1,53	-0,13

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	08.12.2025	15.12.2025	22.12.2025	05.01.2026	12.01.2026
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	6,30-7,00	6,30-7,00	6,30-7,00	6,20-6,90	6,20-6,90
Nutzkälber/Fleischrasse	4,33-5,10	4,33-5,10	4,33-5,10	4,23-5,00	4,23-5,00
Einsteller/Limousin	6,30-6,50	6,30-6,50	6,30-6,50	6,30-6,50	6,40-6,60
Einsteller/Kreuzungen	5,50-5,70	5,50-5,70	5,50-5,70	5,50-5,70	5,60-5,80
Schlachtrinder/Jungstiere	08.12.2025	15.12.2025	22.12.2025	05.01.2026	12.01.2026
Limousin	5,19-5,26	5,19-5,26	5,19-5,26	5,29-5,36	5,39-5,46
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	4,93-5,01	4,93-5,01	4,93-5,01	4,97-5,05	5,02-5,10
Schwarzbunte 1. Qual.	3,41-3,51	3,41-3,51	3,41-3,51	3,45-3,55	3,45-3,55
Schlachtrinder/Kalbinnen	08.12.2025	15.12.2025	22.12.2025	05.01.2026	12.01.2026
Limousin	5,02-5,07	5,02-5,07	5,02-5,07	5,07-5,12	5,13-5,18
Fleischrasse u. Kreuzungen	4,64-4,69	4,64-4,69	4,64-4,69	4,69-4,74	4,75-4,80

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	08.12.2025	15.12.2025	22.12.2025	05.01.2026	12.01.2026
Extra Qualität	8,63-9,03	8,63-9,03	8,63-9,03	8,79-9,19	8,96-9,36
1. Qualität	8,25-8,55	8,25-8,55	8,25-8,55	8,33-8,63	8,41-8,71
2. Qualität	8,05-8,25	8,05-8,25	8,05-8,25	8,12-8,32	8,20-8,40
Kalbinnenfleisch/Hälften	08.12.2025	15.12.2025	22.12.2025	05.01.2026	12.01.2026
Extra Qualität	8,65-9,05	8,65-9,05	8,65-9,05	8,74-9,14	8,84-9,24
1. Qualität	8,29-8,44	8,29-8,44	8,29-8,44	8,38-8,53	8,48-8,63
2. Qualität	8,09-8,29	8,09-8,29	8,09-8,29	8,18-8,38	8,28-8,48

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	18.12.2025	31.12.2025	08.01.2026
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,49	-	1,41

Quelle : www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	04.01.2026	11.01.2026	18.01.2026
Vion, ab Hof, exkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,35	1,21	1,21
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	35,50	35,00	31,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	04.01.2026	11.01.2026	18.01.2026
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,31	1,25	1,25

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	04.01.2026	11.01.2026	18.01.2026
Frankreich, 56 % Fleischanteil Montag	1,441	1,431	1,423
Donnerstag	1,431	1,430	1,422

Quelle : www.marche-porc-francais.com, Marché du Porc Français

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Woche bis:	04.01.2026	11.01.2026	18.01.2026
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,05	1,05	1,01
Ferkel in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	24,00	24,00	35,00*)

*) Definition geändert

Quelle: Llotja de Bellpuig

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 22. Jänner 2026 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.